

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 9 (1933)  
**Heft:** 3

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



M. Fu. No.

20. Januar 1933 • Nr. 3  
IX. Jahrgang • Erscheint Freitags

# Zürcher Illustrierte

Druck und Verlag:  
Conzett & Huber  
Zürich und Genf



## Mozarts erste Oper

«La finta semplice» wird gegenwärtig im Zürcher Stadttheater aufgeführt und findet den lebhaften Beifall der Zuhörerschaft. Das dreiaktige Werklein des Zwölfjährigen verrät bereits den begnadeten Musiker. Unser Bild zeigt Friedl Precht als Rosine und Heinz Prybits als Casandro.

Aufnahme Schuh



## Die ungewöhnliche Aufnahme eines ungewöhnlichen Augenblicks: Die Motorboot-Rennfahrerin rettet ihren Konkurrenten

Während eines großen Motorbootrennens in Long Beach, Kalifornien, sauste die international bekannte Rennfahrerin Miß Loretta Turnbull mit ihrem Boot an ihrem Konkurrenten Carver gerade in dem Augenblick vorbei, als der Motor des Letzteren explodierte und der Insasse ins Wasser geschleudert wurde. Sofort drehte sie ihr Boot und rettete den schwer verletzten Kollegen. Durch einen Zufall konnte gerade der Moment der Rettung festgehalten werden: Miß Turnbull hebt den Kollegen in ihr eigenes Boot.



Hptm. Hans Wirth. Er war einer der fähigsten Schweizerpiloten und tat sich durch verschiedene große Flugleistungen hervor, wie z. B. durch einen Flug nach Marokko im Leichtflugzeug und durch seine Teilnahme am Europarundflug 1929. 1930 wurde er Flugplatzleiter in St. Gallen. Die neuen Flugplatzanlagen auf dem Flugplatz in Altenrhein sind sein Werk. Er erreichte ein Alter von 34 Jahren.

Aufnahme Leemann



Der 23jährige Fliegerschüler Max Bachmann. Er wollte sich zum Privatflieger ausbilden lassen und erhielt von Hptm. Wirth Unterricht im Fliegen.

Aufnahme «Photopress»

Rechts: Miss W. Spooner, die sich seinerzeit den Namen einer Weltmeisterin im Fliegen errang, starb in London 32jährig an den Folgen einer Grippe.

Aufnahme Leemann



**Flugzeugabsturz in Altenrhein.** Vergangenen Samstag stürzte unweit des Flugplatzes der ostschweiz. Aerogesellschaft St. Gallen während eines Versuchsfluges ein Schulflugzeug mit zwei Insassen ab. Hptm. Hans Wirth, der Direktor des St. Galler Flugplatzes, und sein Flugschüler Max Bachmann fanden dabei den Tod. Das Unglück ist auf eine falsche Manövrierung des Flugschülers zurückzuführen.

## DIE UNRUHEN IN SPANIEN



Vor dem Haupteingang der Polizei-Präfektur in Barcelona ist eine Bombe explodiert; der Schaden wird sofort von Arbeitern ausgebessert.



Nach den syndikalistischen Unruhen, die viele Tote und Verwundete gekostet hatten, setzte eine besonders scharfe Kontrolle seitens der Polizei ein: eine Dame wird beim Betreten des Postamtes von Detektiven und Gendarmen durchsucht.